

WMV Corona-Hygieneplan vom 12.11.2020

- I. Allgemein Hygieneregeln (S. 1)
- II. Überblick zum Corona-Stufenplan (S. 5)
- III. Detailliertere Angaben, spezielle Corona-Hygienepläne (S. 7)

I. Allgemeine Hygieneregeln



Die **Schule wird ab 7:50 Uhr** geöffnet sein.

Der Klassen-/Fachraum wird um 07:50 Uhr vom HU-/Klassen-Lehrer geöffnet und betreut.

Basishygiene

Die wichtigste Hygienemaßnahme ist das regelmäßige und gründliche **Händewaschen** mit Seife für eine Dauer von 20 bis 30 Sekunden (siehe auch www.infektionsschutz.de/haendewaschen), insbesondere nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen; nach der Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln; nach Kontakt mit Treppengeländern, Türgriffen, Haltegriffen etc., vor und nach dem Essen; nach dem Toiletten-Gang.

Mit den **Händen nicht das Gesicht**, insbesondere die Schleimhäute berühren, d.h. nicht an Mund, Augen und Nase fassen.

Öffentlich zugängliche Gegenstände wie Türklinken möglichst **nicht mit der vollen Hand** bzw. den Fingern anfassen, ggf. Ellenbogen benutzen.

Persönliche Gegenstände sollen nicht mit anderen Personen geteilt werden, z.B. Stifte, Trinkbecher etc.

Husten- und Niesetikette: Husten und Niesen in die Armbeuge gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen! Beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand halten, am besten wegdrehen.

Händegeben

Berührungen, Umarmungen und Händeschütteln sollen unterlassen werden.

Mund-Nase-Bedeckung (MNB).

Die MNB muss von allen *MitarbeiterInnen und SchülerInnen* auf dem Weg zwischen Klassenzimmer und Pausenhof (den Verkehrswegen in geschlossenen Räumen) und in der Mensa bis zum Tisch getragen werden. D. h. außer im Unterricht und der Durchführung der außerunterrichtlichen und ergänzenden Förderung und Betreuung ist das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung in geschlossenen Räumen Pflicht¹.

Ausdrücklich empfehlen wir die MNB für *alle*, unabhängig von einer Pflicht in diesem oder jenem Bereich. Selbstverständlich können SchülerInnen die MNB auch jederzeit im Unterricht tragen!

Schulfremde Personen haben auf dem gesamten **Schulgelände eine MNB** zu tragen. Schulfremde sind im hier gemeintem Sinne alle Personen, welche weder SchülerInnen noch MitarbeiterInnen sind.

Mindestabstand

Wo immer es möglich ist, soll der Mindestabstand von 1,5 m eingehalten werden, außer im Unterricht sowie in der außerunterrichtlichen und ergänzenden Betreuung. (Ab Stufe „gelb“ wird der Mindestabstand schrittweise verpflichtend.)

Lüften

Besonders wichtig ist das regelmäßige und richtige Lüften, da hierdurch die Innenraumluft ausgetauscht wird. Es muss ein kompletter Austausch der im Raum befindlichen Luft erreicht werden, um die Aerosole zu entfernen. Ein einfaches Lüften reicht hierfür nicht aus.

Mindestens in den Pausen und einmal während des Unterrichtes (HU zweimal) sind die Klassenräume zu lüften. Dabei sollten die Fensterflügel auf Dreh geöffnert werden (Gegenteil kipp) – dies darf in Gegenwart von SchülerInnen ab dem 1. OG nicht ohne Aufsicht geschehen. Soweit möglich sollte ständig gelüftet werden.

Feste Lerngruppen

Die Klassenverbände/Lerngruppen sollten sich, soweit dies organisatorisch möglich ist, nicht untereinander vermischen, sondern als feste Gruppen im Lehr- und Hortbetrieb zusammenbleiben.

¹ Der nicht gruppenübergreifenden Aufenthalt im Freien ist immer von der Pflicht zum Tragen einer M-N-B ausgeschlossen.

Essensangebot der Schule

Es wird in der Schule **Mittagessen angeboten**. Hierfür gibt es für alle Klassen einen *verbindlichen Zeitplan*. Es gibt Markierungen einzelner Bereiche auf dem Boden der Mensa. Klassen haben im Verband jeweils in einem der Bereiche zu sitzen.

Das Essen ist **immer zu „servieren“** und nicht aus Schüsseln in der Tischgemeinschaft oder in Buffetform beispielsweise auszureichen (Hort z. B.).

Die MNB ist in der Mensa bis zum Tisch zu tragen.

Nach jedem Essendurchgang sind die Tische zu **reinigen**.

(Das **Frühstücksangebot 10:00 Uhr** für Oberstufenschüler in der Mensa wird ab Stufe „orange“ nicht mehr angeboten.)

WC-Nutzung

Alle WCs sind jeweils zeitgleich nur von zwei Personen zu nutzen.



Schülerfahrten/Ausflüge

Außerschulische Lernorte können besucht und Exkursionen (Ausflüge, Wanderungen...) bis einschließlich der Stufe „gelb“ stattfinden. Ab Stufe "orange" können in Absprache mit dem CKTeam unter Berücksichtigung der konkreten Umstände außerschulische Lernorte besucht werden. Die Benutzung ÖPNV muss ausgeschlossen werden.

Die Durchführung von Klassenfahrten ist mit dem CKTeam² bereits in der Planungsphase zu besprechen.

Singen und Flöten

In den Klassenräumen ist das Singen und Flöten im Klassenverband nicht gestattet.

² CKTeam steht für Corona-Krisenteam. Dies ist nicht mit dem regulären Krisenteam der Schule identisch. Mitglieder des CKTeams sind gegenwärtig Frau Thiele, Hr. Dr. Wagner und Hr. Dr. Czech. Das CKTeam stimmt sich, soweit es möglich ist, regelmäßig mit Schulleitung, Vorstand und Kollegium über die Corona-Maßnahmen ab.

Musikunterricht³

Musikunterricht wird stattfinden. In Abhängigkeit von Gruppengröße, vom Ort abhängiger Umsetzung von Mindestabständen und klassenseitiger Zusammensetzung wird der Musikunterricht mit einem abgestimmten Hygieneplan umgesetzt.

Ab **Stufe „orange“** kommt es zu weiteren Einschränkungen des Musikunterrichts, welche mit dem CKTeam abzustimmen sind.

Insbesondere ist auf die **Mindestabstände** zu achten und die Organisation diesem Erfordernis anzupassen.

Für **Musikinstrumente mit Kondensatbildung** (Blasinstrumente) sind besondere Hygienemaßnahmen für die Beseitigung des Kondensats und der Reinigung der Instrumente vorzusehen (regelmäßiges Reinigen des Bodens, Einweg-Papiertaschentücher, geschlossene Abfalleimer).

Eine **Lüftung** sollte mindestens alle 15 Minuten vorgenommen werden. Wenn möglich sind die Fenster dauerhaft zu öffnen.

Der **private Instrumentalunterricht** findet bis einschließlich der Stufe „gelb“ in Präsenzform in der Schule statt.

Sportunterricht

Es sind Situationen mit **Körperkontakt** mit Ausnahme von Kontakten zum Leisten von Hilfestellungen durch Lehrkräfte oder MitschülerInnen zu **vermeiden** und Alternativen zu entwickeln.

Bevorzugt sollte der Sportunterricht **im Freien** stattfinden.

In den **Umkleideräumen** ist möglichst der Mindestabstand von 1,5m einzuhalten. Die Umkleiden sind immer gut zu lüften. Die Duschen dürfen nicht genutzt werden.

Schwimmunterricht kann bis einschließlich der Stufe „orange“, sofern die Gegebenheiten vor Ort den Anforderungen der Hygiene entsprechen, stattfinden.

Ab **Stufe „orange“** kommt es zu weiteren Einschränkungen des Sportunterrichts, welche mit dem CKTeam abzustimmen sind.

Sonstige „schulische“ Veranstaltungen

Alle **„schulischen“ Veranstaltungen⁴**, Veranstaltungen die in der Schule stattfinden und deren Charakter die **Beteiligung von unseren Eltern** per se voraussetzen (Elterngespräche, Elternabende, Gremienarbeit, Monatsfeiern, Präsentationen, diverse Aufführungen usw. usf.), werden nach Möglichkeit stattfinden.

Hier sind nach Maßgabe der Teilnehmerzahl, Örtlichkeit und der Möglichkeit, die Hygieneanforderungen einzuhalten, angepasste und abgestimmte Hygienemaßnahmen einzuhalten, welche den Beteiligten vorab zur Kenntnis zu geben sind.

³ Mit „Musikunterricht“ sind hier die Angebote in Form von Musizieren, Orchester, Chor und Theater mitgemeint.

⁴ s. hierzu die speziellen Corona-Hygienepläne, s. hier S. 7.

Rückkehr aus den Ferien

Bei der Rückkehr aus den Ferien sind die jeweils aktuellen Vorgaben der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie einzuhalten. Die entsprechenden aktuellen Informationen finden sich hier <https://www.berlin.de/sen/bjf/coronavirus/aktuelles/schrittweise-schuloeffnung/#start> **Was gilt bei Rückkehr aus einem Risikogebiet?** (9.11.20).

Für die verantwortliche Umsetzung müssen die Eltern Sorge tragen.

SchülerInnen und KollegInnen

Schülerinnen und Schüler, die wegen einer **Grunderkrankung** bei einer Infektion mit dem Coronavirus ein erhöhtes Risiko für einen schweren Verlauf der Krankheit haben können (Risikogruppe), müssen dies der Schule durch Vorlage einer entsprechenden ärztlichen Bescheinigung nachweisen. Die Schulleitung wird dann auf Sie zukommen. KollegInnen sollen sich selbständig bei Fragen an die Schulleitung wenden.

Eine ärztliche Bescheinigung bezüglich einer Ausnahme des **Tragens einer MNB** ist der Schule vorzulegen.

Bei **Symptomen einer Atemwegserkrankung** oder sonstigen mit COVID-19 zu vereinbarenden Symptomen bzw. relevanten Kontakten sollen SchülerInnen wie MitarbeiterInnen bis zur Abklärung **nicht in die Schule⁵** kommen.

Sollten SchülerInnen **in der Schule Anzeichen** von Symptomen einer Atemwegserkrankung oder von Unwohlsein zeigen, dann ist der weitere Kontakt zu anderen SchülerInnen möglichst zu verhindern und der Heimweg anzutreten.

Bitte informieren Sie uns über für die Schule evtl. relevante Corona-Vorfälle!

Die **Anwesenheit** der SchülerInnen ist aktuell **nachzuhalten**. Die **Sitzpläne** der Klassen müssen im Sekretariat bei Frau Thiele hinterlegt sein.

II. Überblick zum Corona-Stufenplan

Die folgende Darstellung hat den Zweck, Eltern wie SchülerInnen **einen groben Überblick über die Veränderungen des Schulbetriebes zu geben**, sofern die Schule entsprechend dem Corona-Stufenplan⁶ auf Stufe „gelb“ bzw. höher gestellt wird. Es werden nur die wichtigsten Veränderungen⁷ bezgl. der Hygienemaßnahmen gegenüber der davorliegenden Stufe angegeben. Die o. g. Hygieneregeln unter Punkt I. entsprechen der Stufe „grün“.

⁵ s. hierzu *Corona-Hygieneplan – Krankmeldungen* vom 12.11.2020

⁶ Aktualisierter *Musterhygieneplan Corona für die Berliner Schulen* vom 30.10.2020.

⁷ Für einzelne Fächer (z. B. Sport, Musik oder Schwimmen) und Bereiche (z. B. Hort) gibt es angepasste Pläne/Konzepte.

Über die individuelle **Stufenzuordnung** wird die Schule **jeweils am Donnerstag** von der Regionalen Schulaufsicht⁸ informiert. Die Schule wird die Elternhäuser über diese, **ab dem darauffolgenden Montag geltende**, Einstufung zeitnah informieren.

Auch dieser geplante zeitliche Ablauf steht natürlich immer unter dem Vorbehalt der Notwendigkeiten, wie sie sich aus aktuellen Entwicklungen ergeben. Darüber hinaus können sich auch die Maßnahmen des Corona-Stufenplans mit landes- bzw. bundesweiten Entwicklungen überschneiden (z. B. sogenannte Teil-Lockdown im November 2020).

Stufe „GELB“

Kollegium:

- M-N-B in Personalgemeinschaftsräumen

ab 7. Klasse:

- M-N-B in klassenübergreifenden Angeboten

Konferenzen/Gremien/Elterngespräche, -versammlungen etc.

- 1,5m und M-N-B
-

nächste Stufe „ORANGE“

Unterstufe:

- freiwillige Angebote nicht mehr in Präsenzform
- M-N-B Pflicht in klassenübergreifenden Angeboten in Schule und Hort

ab 7. Klasse:

- freiwillige Angebote nicht mehr in Präsenzform
- M-N-B auch im Unterricht⁹ – auch für die LehrerInnen
- kein Mensaangebot zum Frühstück um 10:00Uhr

Konferenzen/Gremien/Elternabende, -versammlungen etc.

- keine Veranstaltungen mit Beteiligung von Schulfremden in Präsenzform¹⁰
 - angepasste LehrerKonferenzstruktur nach Ansage
-

nächste Stufe „ROT“

Der Präsenzunterricht findet nur in halben Klassen statt.
Überall gilt die Pflicht zum Mindestabstand von 1,5m außer im Unterricht/Hort.

⁸ Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie | Außenstelle Reinickendorf

⁹ s. zur angepassten Pausenregelung SLK-Bericht vom 29.10.2020.

¹⁰ Bezüglich der Durchführung dringend notwendiger Veranstaltungen, für welche die Präsenzform erforderlich ist und termingebunden sind, kann das CKTeam angesprochen werden.

Unterstufe:

- ➔ Präsenzunterricht und Homeschooling¹¹
- ➔ für alle SchülerInnen besteht in der Schule täglich ein Angebot bis 13:40 Uhr
... die SchülerInnen haben täglich ca. 3h Präsenzunterricht und 3h Hort

... halbe Klasse (Gruppe A) hat von ca. 8-11 Uhr Unterricht ... von 11-14 Uhr Hort
... halbe Klasse (Gruppe B) hat von 8-11 Uhr Hort ... von 11-14 Uhr Unterricht
... wöchentlich wechseln die Gruppen den Tagesrhythmus von Hort und Unterricht

Der Hort in der Zeit von 8-14:00 ist nicht verpflichtend. Sofern der Unterricht 11:00 Uhr beginnt, haben sich die Kinder spätestens 10:45 Uhr in ihrer Hort-Gruppe zu melden, so dass die Betreuung diese geschlossen zum Unterricht bringen kann.

- ➔ M-N-B auch im Unterricht/Hort
- ➔ zeitnah einrichten einer Notbetreuung

ab 7. Klasse:

- ➔ Präsenzunterricht und Homeschooling
- ➔ Wochenstundentafel als Mindestpräsenzunterricht zweiwöchentlich
- ➔ die Klassen sind nur in halben Klassen in der Schule präsent

III. Detailliertere Angaben, spezielle Corona-Hygienepläne

Informationsquellen

Für einzelne Fachbereiche/Fächer und einzelne Veranstaltungen gibt es detaillierte Corona-Hygienepläne.

Alle **speziellen Corona-Hygienepläne sind dem Kollegium auf I Serv zugänglich:**

<https://wmv-iserv.de/iserv/plan/show/000Corona%20Hygieneplan%20Kollegium>, ebenfalls sind hier aktuelle Informationen/Berichte der SLK bzw. des CKTeams zu finden.

Aktuelle Informationen und Pläne zu "Corona"-Maßnahmen an unserer Schule sind öffentlich auf unserer Internetseite einsehbar: <https://www.waldorfschule-mv.de/aktuell-spezial/> .

Spezielle Corona-Hygienepläne gibt es u. a. zu folgenden Themen¹²:

Elternabende, # Elterngespräche, # diverse Feste (z. B. Einschulung, Begrüßungsfest) und regelmäßige „Sonder-“Veranstaltungen (Monatsfeier, Tag der Offenen Tür, Handlung), # Instrumentalunterricht, # Mensa, # Krankmeldungen, # SGK, # Klassenfahrten (fahrtbezogen), # Nachschreibetermine, # Handlung, # Schwimmen, # Mensa.

Belehrung

Wöchentlich sind alle SchülerInnen auf der Grundlage des WMV Corona-Hygieneplan vom 12.11.2020 wiederholend/aktualisierend zu belehren. Diese Belehrung ist im Klassenbuch festzuhalten. Die KlassenlehrerInnen und KlassenbetreuerInnen sind hierfür verantwortlich.

¹¹ s. zum Homeschooling *Regelungen und Leitlinien zum Homeschooling an der Waldorfschule Märkisches Viertel. Version I* vom 4.11.2020

¹² Die speziellen Corona-Hygienepläne werden zeitnah in aktualisierter Form übersandt.

Für die Belehrung von TeilnehmerInnen bei Veranstaltungen mit schulfremden Personen bzw. besonderen Veranstaltungen sind jeweils die Verantwortlichen dieser Veranstaltungen verantwortlich.

Der vorliegende Corona-Hygieneplan unserer Schule vom 12.11.2020 gründet auf unserem derzeitigen Kenntnis- und Erfahrungsstand. Er wird der Weiterbearbeitung bedürfen. Dafür bedarf es der Rückmeldungen aller Mitglieder der Schulgemeinschaft!

Für die bestmögliche Umsetzung bedarf der Plan der fortwährenden Mitwirkung von uns allen!

Danke!

Kerstin Thiele
stellvertretend für das Krisenteam,

Dr. Wolfgang Wagner
die Schulleitung und

Dr. Uwe Czech
die Geschäftsführung